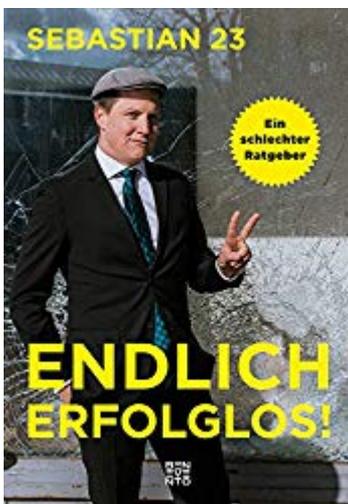


Endlich erfolglos!: Ein schlechter Ratgeber



Leistung verweigern leicht gemacht – ein Anti-Ratgeber

Das Ende aller To-do-Listen: Poetry Slammer Sebastian 23 erlöst Sie mit viel Humor von Leistungsdruck, Selbstoptimierung und Gesundheitstrends. »Endlich erfolglos – ein schlechter Ratgeber« ist ein satirischer Befreiungsschlag für Menschen, die keine Lust auf Fitnessarmbänder und Wunderlisten haben und deren Seelenheil nicht an Lifehacks und Bucket Lists hängt.

In 37 Kapiteln fühlt Bestsellerautor, Comedian und Philosoph Sebastian Rabsahl alias Sebastian 23 dem Zeitgeist auf den Zahn:

- Schluss mit hygge, low carb und Fitness-Apps!
- Besser leben mit schlechten Ratschlägen

- Mit Witz und Ironie gegen den Optimierungswahn
- Ausgefallene Geschenkidee für Liebhaber des guten Lebens

Geben Sie jedem Tag die Chance, der schlechteste Ihres Lebens zu werden!

Sebastian 23 ist einer der bekanntesten Poetry-Slammer Deutschlands. Er gewann die deutschsprachigen Poetry-Slam-Meisterschaften und wurde Vize-Weltmeister in Paris. In seinem neuen Buch seziert er mit Witz, Ironie und Tiefsinn all die klugen Ratschläge, die täglich auf uns einprasseln. Optimieren Sie Ihre Zeitplanung, aber lernen Sie langsam zu machen. Werden Sie selbstbewusst im Schlaf, während Sie gleichzeitig vegan interim-fasten. Entdecken Sie Ihren inneren Mönch beim Hantelnstemmen.

Immer sollen wir besser werden, aber bitte dabei stets wir selbst bleiben! Alles, was wir dafür angeblich brauchen, ist diese App, dieses Wundermittel, dieses Coaching. Mit dem Anti-Ratgeber von Poetry-Slammer Sebastian 23 ist Schluss damit – pessimieren Sie sich selbst!

Sebastian 23 – Sein Kopf ist von mäßiger Länge, kraftvoll, ohne grob zu sein. Die kurzen Beine sind sehr kräftig und muskulös, aber nicht dick. Die Augen sind dunkel- oder haselnussbraun, ziemlich groß mit sanftem, gewinnendem Ausdruck. Das Gebiss hat kräftige Kiefer mit vollständigem Scherengebiss. Die tief angesetzten Ohren sind lang und am Ende abgerundet; nach vorne gelegt reichen sie fast bis zur Nasenspitze. Das Ohrleder ist dünn und liegt an der Backe an. Die Rute ist dick, hoch angesetzt und wird über der Rückenlinie fröhlich getragen, aber nicht über den Rücken gerollt oder vom Ansatz nach vorne geneigt. Die Rutenspitze ist weiß.